

Unternehmensmitteilung

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR

Genf, 29. Januar 2026

Ganzjahresresultate 2025

Starkes Finanzergebnis | Strategische Ziele für 2025 übertroffen

- Verkäufe von CHF 7.5 Milliarden, ein Anstieg von 5.1% auf vergleichbarer Basis¹ und von 0.8% in Schweizer Franken
- Starke Umsatzwachstum auf vergleichbarer Basis in allen Märkten, Segmenten und Kundengruppen – wachstumsstarke Märkte mit einem Zuwachs von 8.0% und reife Märkte mit 2.4%
- EBITDA² von CHF 1'751 Millionen, eine Steigerung von 4.5% gegenüber 2024 in Lokalwährung – EBITDA-Marge von 23.4%
- Vergleichbare EBITDA³-Marge von 24.2%, verglichen mit 24.5% im Jahr 2024
- Nettogewinn in Höhe von CHF 1'071 Millionen; entspricht einer Marge von 14.3% der Verkäufe
- Freier Cashflow⁴ von CHF 1'053 Millionen oder 14.1% der Verkäufe
- Vorgeschlagene Dividende von CHF 72.00 pro Aktie, ein Plus von 2.9% gegenüber dem Vorjahr
- Givaudan erfüllt die ambitionierten Ziele ihrer 2025 Strategie. Mit einem durchschnittlichen vergleichbaren Umsatzwachstum von 6.8% und einem durchschnittlichen freien Cashflow von 12.5% im Zeitraum 2021–2025 hat das Unternehmen seine Ziele übertroffen
- Veränderungen in der Geschäftsleitung und im Verwaltungsrat wurden heute in einer separaten Mitteilung bekannt gegeben.

“Wir sind sehr zufrieden mit unserer starken Finanzleistung im Jahr 2025, das wir gegenüber sehr hohen Vergleichswerten aus dem Vorjahr und in einem volatilen externen Umfeld erzielt haben. Darüber hinaus sind wir sehr stolz auf unsere Ergebnisse über den fünfjährigen strategischen Planungszeitraum 2021–2025, in dem wir alle unsere finanziellen Ziele übertroffen haben. Diese branchenweit führenden Resultate sind ein starker Beleg für die einzigartige Position von Givaudan bei der Unterstützung des Wachstums unserer Kunden in allen unseren Geschäftsbereichen sowie für die Leidenschaft und das Engagement unserer Kolleginnen und Kollegen bei Givaudan, die kontinuierlich hervorragende Arbeit leisten.”

Gilles Andrier, CEO

Verkaufszahlen

Givaudan erzielte im Jahr 2025 einen Gesamtumsatz von CHF 7'472 Millionen. Dies entspricht einem Anstieg von 5.1 % auf vergleichbarer Basis und 0.8 % in Schweizer Franken, nach einem starken Wachstum von 12.3 % auf vergleichbarer Basis im Jahr 2024.



Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 29. Januar 2026

Givaudan schloss das Jahr mit einem positiven Ergebnis ab, wobei das Unternehmen ein gutes Volumenwachstum erzielte und den Geschäftsbetrieb sowie die globale Lieferkette auf hohem Niveau halten konnte.

Angesichts höherer Inputkosten im Jahr 2025, einschliesslich Zöllen, setzte das Unternehmen in Zusammenarbeit mit seinen Kunden weitere Preiserhöhungen um, um den Kostenanstieg vollständig auszugleichen.

Die Verkäufe von Riechstoffe & Schönheit betrugen CHF 3'830 Millionen, was einen Anstieg von 7.9% auf vergleichbarer Basis und von 4.6% in Schweizer Franken darstellt.

Auf Geschäftsbereichsebene stiegen die Verkäufe von Luxusparfümerie um 18.3%, trotz eines hohen Vergleichswachstums von 18.4% im Vorjahr auf vergleichbarer Basis. Im Bereich Konsumgüter legten die Verkäufe um 6.8% auf vergleichbarer Basis zu, auch hier gegenüber einem starken Vergleichswachstum von 13.5% im Vorjahr. Die Verkäufe von Riechstoffingredienzien und Active Beauty sanken um –1.4% auf vergleichbarer Basis, wobei das zweistellige Wachstum bei Active Beauty durch die schwächere Performance des Bereichs Riechstoffingredienzien aufgezehrt wurde.

Geschmack & Wohlbefinden erzielte Verkäufe in Höhe von CHF 3'642 Millionen, was einem Anstieg um 2.4 % auf vergleichbarer Basis und einem Rückgang um –2.9 % in Schweizer Franken entspricht, nach einem starken Wachstum von 10.7 % auf vergleichbarer Basis im Vorjahr.

Auf regionaler Ebene stiegen die Verkäufe in Südasien, dem Nahen Osten und Afrika um 7.8%, in Europa um 2.6%, in Nordamerika um 3.0% und in Lateinamerika um 0.7%, jeweils auf vergleichbarer Basis. In der Region Asien-Pazifik gingen die Verkäufe um –0.8% auf vergleichbarer Basis zurück. Innerhalb der Produktsegmente wurde ein breit angelegtes gutes Wachstum bei Snacks, Gesundheits- und Milchprodukten sowie bei Süswaren verzeichnet.

Bruttomarge

Der Bruttogewinn sank von CHF 3'271 Millionen im Jahr 2024 auf CHF 3'252 Millionen im Jahr 2025, wobei der Rückgang im Wesentlichen auf Währungseffekte zurückzuführen ist. In Lokalwährung stieg der Bruttogewinn um 4.0%. Aufgrund höherer Inputkosten im Jahr 2025, einschliesslich Zöllen, sank die Bruttomarge 2025 auf 43.5%, gegenüber 44.1% im Jahr 2024.

Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) ²

Das EBITDA² belief sich 2025 auf CHF 1'751 Millionen, im Vergleich zu CHF 1'765 Millionen im Jahr 2024. Die EBITDA-Marge lag 2025 bei 23.4%, verglichen mit 23.8% im Vorjahr. Auf vergleichbarer Basis³ lag die Marge im Jahr 2025 bei 24.2% gegenüber 24.5% im Jahr 2024.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 29. Januar 2026

Das EBITDA von Riechstoffe & Schönheit betrug im Jahr 2025 CHF 985 Millionen und blieb damit gegenüber den CHF 985 Millionen im Jahr 2024 unverändert. In Lokalwährung stieg das EBITDA von Riechstoffe & Schönheit jedoch um 4.2%. Dabei sank die EBITDA-Marge von 26.9% im Jahr 2024 auf 25.7% im Jahr 2025. Auf vergleichbarer Basis lag die EBITDA-Marge von Riechstoffe & Schönheit im Jahr 2025 bei 26.5%, gegenüber 27.8% im Jahr 2024.

Das EBITDA von Geschmack & Wohlbefinden belief sich im Jahr 2025 auf CHF 766 Millionen, gegenüber CHF 780 Millionen im Jahr 2024, was einem Rückgang von –1.8% entspricht. Gemessen in Lokalwährung erhöhte sich das EBITDA von Geschmack & Wohlbefinden allerdings um 4.8%. Die EBITDA-Marge stieg von 20.8% im Jahr 2024 auf 21.0% im Jahr 2025. Auf vergleichbarer Basis resultierte im Jahr 2025 für Geschmack & Wohlbefinden eine EBITDA-Marge von 21.7%, gegenüber 21.3% im Jahr 2024.

Betriebsgewinn

Der Betriebsgewinn belief sich 2025 auf CHF 1'381 Millionen. Das entspricht gegenüber den CHF 1'394 Millionen im Jahr 2024 einem Rückgang von –0.9%, der hauptsächlich Wechselkurseffekten zuzuschreiben ist. In Lokalwährungen wurde der Betriebsgewinn jedoch um 4.9% gesteigert. Die Betriebsgewinnmarge lag 2025 bei 18.5%, gegenüber 18.8% im Jahr 2024.

Der Betriebsgewinn von Riechstoffe & Schönheit sank von CHF 828 Millionen im Jahr 2024 auf CHF 819 Millionen im Jahr 2025. Die Betriebsgewinnmarge belief sich 2025 auf 21.4%, verglichen mit 22.6% im Jahr 2024.

Bei Geschmack & Wohlbefinden blieb der Betriebsgewinn im Jahr 2025 mit CHF 562 Millionen im Vergleich zu CHF 566 Millionen im Jahr 2024 nahezu unverändert. Die Betriebsgewinnmarge stieg 2025 auf 15.4%, gegenüber 15.1% im Jahr 2024.

Finanzergebnis

Die Finanzierungskosten beliefen sich 2025 auf CHF 113 Millionen gegenüber CHF 121 Millionen im Jahr 2024. Der übrige Nettofinanzertrag betrug im Jahr 2025 CHF 37 Millionen, verglichen mit einem übrigen Nettofinanzertrag von CHF 40 Millionen im Jahr 2024.

Der Ertragsteueraufwand lag bei 18% des Gewinns vor Steuern, im Vergleich zu 17% im Jahr 2024.

Konzerngewinn

Der Konzerngewinn betrug im Jahr 2025 CHF 1'071 Millionen, gegenüber CHF 1'090 Millionen im Jahr 2024, was einem Rückgang von –1.7% in Schweizer Franken entspricht. Gemessen in lokaler Währung stieg der Konzerngewinn jedoch um 3.9%. Die Nettogewinnmarge lag bei 14.3%, verglichen mit 14.7% im Jahr 2024. Der unverwässerte Gewinn pro Aktie betrug CHF 116.08, gegenüber CHF 118.17 im Vorjahreszeitraum.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 29. Januar 2026

Cashflow

Givaudan erzielte im Jahr 2025 einen Cashflow aus operativer Tätigkeit von CHF 1'512 Millionen, gegenüber CHF 1'625 Millionen im Jahr 2024.

Das Nettobetriebskapital in Prozent der Verkäufe betrug 22.0%, verglichen mit 23.4% im Jahr 2024, wobei der Fokus des Konzerns weiterhin auf der effektiven Verwaltung aller Aspekte des Betriebskapitals liegt.

Die gesamten Nettoinvestitionen in Sachanlagen beliefen sich auf CHF 233 Millionen, gegenüber CHF 223 Millionen im Jahr 2024.

Im Jahr 2025 wurden CHF 52 Millionen für den Erwerb immaterieller Vermögenswerte aufgewendet, gegenüber CHF 57 Millionen im Vorjahr. Die Aufwendungen stehen im Zusammenhang mit weiteren Investitionen des Unternehmens in seine digitale Roadmap sowie die Migration aller übernommenen Einheiten auf die Betriebsplattform von Givaudan.

Die gesamten Nettoinvestitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte beliefen sich 2025 auf 3.8% des Umsatzes und blieben damit unverändert gegenüber den 3.8% im Jahr 2024.

Der Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen betrug 2025 CHF 1'227 Millionen, gegenüber CHF 1'345 Millionen im Jahr 2024. Der freie Cashflow⁴ lag 2025 bei CHF 1'053 Millionen, im Vergleich zu CHF 1'158 Millionen im Vergleichszeitraum 2024. Der freie Cashflow ausgedrückt als Prozentsatz der Verkäufe belief sich 2025 auf 14.1%, gegenüber 15.6% im Vorjahr.

Finanzlage

Die Finanzlage von Givaudan hat sich Ende 2025 weiter verbessert. Die Nettoverschuldung belief sich im Dezember 2025 auf CHF 3'678 Millionen, verglichen mit CHF 4'002 Millionen im Dezember 2024. Das Verhältnis von Nettoverschuldung zu EBITDA⁵ lag bei 2.1, im Vergleich zu 2.3 im Dezember 2024 und 2.5 im Juni 2025.

Dividendenvorschlag

Der Verwaltungsrat wird der Generalversammlung am 19. März 2026 vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2025 eine Bardividende in Höhe von CHF 72.00 pro Aktie auszuschütten, was einem Anstieg von 2.9% gegenüber 2024 entspricht. Seit der Börsenkotierung von Givaudan im Jahr 2000 an der Schweizer Börse ist dies die 25. Dividendenerhöhung in Folge.

Nicht-finanzielle Leistung

Givaudan hat weitere Fortschritte bei der Erreichung ihrer ambitionierten ESG-Ziele gemacht, die voll und ganz im Einklang mit dem Unternehmenszweck stehen.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 29. Januar 2026

Hinsichtlich ihrer Ambitionen im Bereich Natur und des Ziels, bis 2045 Netto-Null-Treibhausgasemissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu erreichen, hat der Konzern eine Reduzierung der Scope-1- und Scope-2-Emissionen um 50% gegenüber dem Basisjahr 2015 erzielt und gleichzeitig die Scope-3-Emissionen trotz des konstanten Wachstums des Unternehmens stabilisiert. Darüber hinaus erreichte Givaudan bereits 2024 ihr Ziel, die gesamte Stromversorgung auf vollständig erneuerbare Energiequellen umzustellen, ein Ziel das ursprünglich für 2025 anvisiert wurde.

Das Unternehmen macht zudem weiterhin Fortschritte bei seinen mitarbeiterbezogenen Zielen in Bezug auf Diversität und Inklusion. So waren im Jahr 2025 34% der Führungspositionen mit Frauen besetzt.

Und nicht zuletzt nähert sich Givaudan konsequent ihrem Ziel, bis 2030 alle Rohstoffe und Dienstleistungen in einer Art und Weise zu beschaffen, die Mensch und Umwelt schützt. Bereits 2025 wurden 87% des Naturstoffe-Portfolios auf verantwortungsvolle Weise beschafft, verglichen mit 85% im Jahr 2024. Im Einklang mit diesem Engagement und durch umfassendere Initiativen in den Gemeinden wirkte die Gruppe positiv auf rund 820'000 Menschen in den Gemeinschaften, in denen sie tätig ist – ein Anstieg gegenüber 626'000 Menschen im Jahr 2024.

2025 Strategie: Ziele übertroffen

Im Rahmen unserer 2025 Strategie "Wachstumsfokus im Einklang mit dem Unternehmenszweck" wollten wir gemeinsam mit unseren Kunden Wachstum erzielen, indem wir inspirierende Produkte für mehr Glück und Gesundheit im Leben kreieren und Positives für Natur, Menschen und Gemeinschaften bewirken.

Givaudan hat ihre ambitionierten Ziele übertroffen. Mit einem durchschnittlichen Umsatzwachstum von 6.8% auf vergleichbarer Basis im Zeitraum 2021–2025 hat Givaudan die obere Grenze ihres durchschnittlichen Fünfjahres-Umsatzwachstumsziels von 4–5% auf vergleichbarer Basis übertroffen.

Und mit einem durchschnittlichen freien Cashflow von 12.5% im Zeitraum 2021–2025 erreichte das Unternehmen sein Ziel eines freien Cashflows von mindestens 12%, ebenfalls gemessen als Durchschnitt über den fünfjährigen Strategiezyklus.

2030 Zielsetzung: Gemeinsam mit Kunden nachhaltiges Wachstum fördern

Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, in den nächsten fünf Jahren in einem dynamischen Marktumfeld weiterhin erfolgreich zu sein und gemeinsam mit seinen Kunden für nachhaltiges Wachstum durch kreative, hochwertige Produkte und Lösungen zu sorgen, die bei den Konsumenten Anklang finden und sich langfristig bewähren.

In diesem Strategiezyklus wird Givaudan ihre bestehenden Stärken und ihr bewährtes Geschäftsmodell in ihrem Kerngeschäft optimal nutzen und gleichzeitig in angrenzende Bereiche mit hohem Mehrwert expandieren, um künftiges nachhaltiges und profitables Wachstum zu fördern. Das Unternehmen bleibt seinem Unternehmenszweck "im Einklang mit der Natur Kreationen für mehr Glück und Gesundheit im Leben schaffen" treu und wird sich dabei auf drei Wachstumstreiber und drei Wachstumsfaktoren konzentrieren, um sowohl finanziellen als auch nicht-finanziellen Wert zu generieren.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 29. Januar 2026

Das Unternehmen strebt ein durchschnittliches Umsatzwachstum von 4–6% auf vergleichbarer Basis und einen durchschnittlichen freien Cashflow von über 12% über den Fünfjahreszeitraum sowie das Erreichen der mit dem Unternehmenszweck verbundenen Ziele für 2030 in den Bereichen Natur, Menschen und Gemeinschaften an. Dies beinhaltet auch die Reduzierung der Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-GHG-Emissionen im Einklang mit dem Netto-Null-Standard der SBTi sowie die Beschaffung aller Rohstoffe und Dienstleistungen bis 2030 auf eine Weise, die Umwelt und Mensch schützt. Darüber hinaus wird das Unternehmen auch künftig nach strategischen Akquisitionsmöglichkeiten suchen, die im Einklang mit den strategischen Fokusbereichen stehen.

Zusatzinformationen

Der Geschäftsbericht 2025 kann heruntergeladen werden unter www.givaudan.com › Investors › Financial results › Results centre: Integrierter Bericht zur Wirtschafts- und ESG-Leistung 2025; Governance-, Vergütungs- und Finanzbericht 2025.

Weitere Informationen und Abgleichungen der alternativen Leistungsmessgrössen (Alternative Performance Measures) des Konzerns finden Sie im Anhang des Finanzberichts 2025.

Am Donnerstag, dem 29. Januar 2026 wird um 11:00 Uhr MEZ auf www.givaudan.com eine Telefonkonferenz übertragen.

Anstehende Termine

Generalversammlung – 19. März 2026
Verkäufe im ersten Quartal – 14. April 2026
Halbjahresergebnisse – 23. Juli 2026
Verkäufe Januar bis September – 13. Oktober 2026

Kontakt

Claudia Pedretti, Head of Investor and Media Relations
T +41 52 354 01 32
E claudia.pedretti@givaudan.com

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 29. Januar 2026

Übersicht

KENNZAHLEN FÜR DAS PER 31. DEZEMBER ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTSJAHR

In Millionen CHF, ausgenommen Gewinn pro Aktie	2025	2024	Veränderung in % In CHF
Konzernverkäufe	7'472	7'412	0.8%
Verkäufe Riechstoffe & Schönheit	3'830	3'660	4.6%
Verkäufe Geschmack & Wohlbefinden	3'642	3'752	-2.9%
Umsatzwachstum auf vergleichbarer Basis ¹	5.1%	12.3%	
Bruttogewinn	3'252	3'271	-0.6%
in % des Umsatzes	43.5%	44.1%	
EBITDA ²	1'751	1'765	-0.8%
in % des Umsatzes	23.4%	23.8%	
Betriebsergebnis	1'381	1'394	-0.9%
in % des Umsatzes	18.5%	18.8%	
Konzerngewinn	1'071	1'090	-1.7%
in % des Umsatzes	14.3%	14.7%	
Cashflow aus operativer Tätigkeit	1'512	1'625	-7.0%
in % des Umsatzes	20.2%	21.9%	
Freier Cashflow ⁴	1'053	1'158	-9.1%
in % des Umsatzes	14.1%	15.6%	
Nettoverschuldung (per 30. Dezember)	3'678	4'002	-8.1%
Nettoverschuldung/EBITDA ⁵	2.1	2.3	
Gewinn pro Aktie – unverwässert (CHF)	116.08	118.17	-1.8%

NACH GESCHÄFTSTÄTIGKEIT – JANUAR BIS DEZEMBER

in Millionen CHF	2025			2024		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Verkäufe wie ausgewiesen	7'472	3'830	3'642	7'412	3'660	3'752
Wachstum in CHF	%	0.8%	4.6%	7.2%	10.5%	4.1%
auf vergleichbarer Basis ¹	%	5.1%	7.9%	12.3%	14.1%	10.7%
Auswirkung von Akquisitionen (netto) ^(a)		53	55	43	54	-11
Auswirkung von Akquisitionen (netto)	%	0.7%	1.5%	0.6%	1.6%	-0.3%
Währungseffekte		-370	-174	-399	-175	-224
Währungseffekte	%	-5.0%	-4.8%	-5.7%	-5.2%	-6.3%
EBITDA wie ausgewiesen ²	1'751	985	766	1'765	985	780
EBITDA wie ausgewiesen	%	23.4%	25.7%	23.8%	26.9%	20.8%
Akquisitions-, Restrukturierungs- und projektbezogene Kosten ^(b)		-39	-31	-51	-32	-19
Louisville – Unfallkosten		-17	-17			
EBITDA vergleichbar ³	1'807	1'016	791	1'816	1'017	799
EBITDA-Marge	%	24.2%	26.5%	24.5%	27.8%	21.3%

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 29. Januar 2026

a Akquisitionen und Veräusserungen:

Januar bis Dezember in Millionen CHF	2025			2024		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Akquisitionen und Veräusserungen	53	55	-2	43	54	-11
Belle Aire Creations	5	5				
Vollmens Fragrances	10	10				
b.kolor	40	40		48	48	
Amyris				6	6	
Nicht fortgeführtes und veräussertes Geschäft	-2		-2	-11		-11

- b Die angefallenen Akquisitions-, Restrukturierungs- und projektbezogenen Aufwendungen in Höhe von 39 Millionen CHF stehen grösstenteils im Zusammenhang mit den entstandenen Kosten für die Untersuchungen der Wettbewerbsbehörde innerhalb der Duftstoffindustrie sowie mit einigen verbleibenden Kosten für die Optimierung des Footprints.

NACH GESCHÄFTSTÄTIGKEIT – OKTOBER BIS DEZEMBER

viertes Quartal in Millionen CHF		2025			2024		
		Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Verkäufe wie ausgewiesen		1'729	907	822	1'768	878	890
Wachstum in CHF	%	-2.2%	3.3%	-7.6%	7.1%	9.6%	4.8%
auf vergleichbarer Basis¹	%	3.2%	7.6%	-1.1%	10.1%	9.7%	10.5%
Auswirkung von Akquisitionen (netto) ^(a)		12	13	-1	26	28	-2
Auswirkung von Akquisitionen (netto)	%	0.7%	1.5%	-0.1%	1.6%	3.5%	-0.2%
Währungseffekte		-108	-51	-57	-75	-29	-46
Währungseffekte	%	-6.1%	-5.8%	-6.4%	-4.6%	-3.6%	-5.5%

a Akquisitionen und Veräusserungen:

viertes Quartal in Millionen CHF	2025			2024		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Akquisitionen und Veräusserungen	12	13	-1	26	28	-2
Belle Aire Creations	5	5				
Vollmens Fragrances	8	8				
b.kolor				28	28	
Amyris						
Nicht fortgeführtes und veräussertes Geschäft	-1		-1	-2		-2

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 29. Januar 2026

UMSATZENTWICKLUNG NACH GESCHÄFTSBEREICH

Januar bis Dezember in %	2025	2024
	Umsatz- wachstum LFL ¹	Umsatz- wachstum LFL ¹
Riechstoffe & Schönheit	7.9%	14.1%
Luxusparfümerie	18.3%	18.4%
Konsumgüter	6.8%	13.5%
Riechstoffingredienzien und Active Beauty	-1.4%	11.1%
Geschmack & Wohlbefinden	2.4%	10.7%
Europa	2.6%	5.9%
Südasiens, Naher Osten und Afrika	7.8%	20.9%
Nordamerika	3.0%	5.5%
Lateinamerika	0.7%	27.3%
Asien-Pazifik	-0.8%	8.8%

VERKAUFSZAHLEN NACH REGIONEN

Januar bis Dezember in Millionen CHF	2025			2024		
	Ausge- wiesene Verkäufe	LFL ¹ %	CHF %	Ausge- wiesene Verkäufe	LFL ¹ %	CHF %
LATAM	832	3.6%	-4.8%	875	26.1%	3.4%
APAC	1'798	5.0%	-1.3%	1'821	11.4%	7.2%
NOAM	1'712	2.6%	-1.3%	1'734	5.9%	4.8%
EAME	3'130	7.0%	5.0%	2'982	12.6%	9.8%
Wachstumsstarke Märkte	3'673	8.0%	6.3%	3'456	19.5%	9.7%
Reife Märkte	3'799	2.4%	-4.0%	3'956	6.4%	5.1%
Konzern insgesamt	7'472	5.1%	0.8%	7'412	12.3%	7.2%

Hinweise

1. Like-for-Like (LFL, auf vergleichbarer Basis) wird definiert als: (a) Verkäufe, berechnet auf der Basis der für die Rechnungsstellung verwendeten Wechselkurse aus dem Vorjahr, und (b) ohne die Verkäufe der übernommenen Unternehmen in der Zeitspanne von deren Akquisition bis zum Ende der Berichtsperiode (bis zu zwölf Monate nach dem Zeitpunkt ihrer Akquisition) und (c) ohne die Verkäufe der veräusserten Unternehmen in der Zeitspanne von ihrer Veräusserung bis zum Ende der entsprechenden vorherigen Vergleichsperiode.
2. EBITDA steht für Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung langlebiger Vermögensgegenstände.
3. Das vergleichbare EBITDA ist das ausgewiesene EBITDA, das um wesentliche einmalige Posten bereinigt wurde, die sich auf das Verständnis der zugrunde liegenden normalen Geschäftstätigkeit auswirken.
4. Beim freien Cashflow (Free Cash Flow, FCF) handelt es sich um den Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen, Zins- und Leasingzahlungen sowie Kauf und Verkauf von eigenen Eigenkapitalinstrumenten.
5. Das Verhältnis der Nettoverschuldung zum EBITDA wird wie folgt definiert:
 - › Die Nettoverschuldung ergibt sich aus der Gesamtsumme der konsolidierten kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel.
 - › EBITDA steht für Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung langlebiger Vermögensgegenstände.